

# Alterscoolness



6 Menschen im Alter  
von 70 bis über 80  
erzählen individuell  
von den Potentialen  
des Alters

Ausstellung  
11.04.–22.04.2016

**Museum**  
**der Unerhörten Dinge**  
Berlin-Schöneberg  
Crellestraße 5–6



In dem Projekt „Alterscoolness – Renteneintritt bedeutet nicht unbedingt Ruhestand“ durfte ich sechs außergewöhnliche Menschen aus Schöneberg und Tempelhof kennenlernen, die sich im Kolonnenkiez engagieren. Im Alter zwischen 70 und 85 Jahren gestalten alle sechs ihren Alterungsprozess sehr individuell.

Eindrucksvoll ist die Offenheit, mit der sie mir begegnen. Sie vermitteln mir wie wichtig soziale Kontexte im Alter sind. Die einen finden die Möglichkeit der Selbstgestaltung im Theaterspielen für Jugendliche und in Alteneinrichtungen, die anderen in ehrenamtlicher Tätigkeit. Eine besucht drei Mal die Woche ihre demente Freundin. Die sechs unterschiedlichen Menschen stehen für Mitverantwortung in den Kommunen und für gesellschaftliche und individuelle Potentiale.

Fotos und Texte: Marion Schütt, [www.synopsisfilm.de](http://www.synopsisfilm.de)

Vernissage: Montag 14. April 2016 um 17:00 Uhr

Museum der Unerhörten Dinge, 10827 Berlin-Schöneberg, Crellestraße 5–6, Mittwoch–Freitag 15–19 Uhr

Tel. 0175 410 91 20, S 1 Julius-Leber-Brücke / U 7 Kleistpark

Finanziert aus den Mitteln des Kiezfonds Schöneberg 2015